

Der Grüne Hahn — und ich?!

Das Projekt Grüner Hahn läuft nun schon einige Monate und wir kommen nun in die Phase, in der wir uns damit beschäftigen, wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde verstanden und gelebt werden. Die laufende Vortragsreihe ist ein Schritt in diese Richtung. Doch es geht ja um mehr: Wir wollen nicht nur drüber reden, sondern handeln, um Gottes Schöpfung zu bewahren! Stellschrauben, die jeder von uns drehen kann, möchten wir Ihnen ab jetzt auch im Gemeindebrief aufzeigen ...

Der Grüne Hahn und ich?!

Wie hoch ist der Energieverbrauch oder Wasserverbrauch in meinem Haushalt im Vergleich zu anderen Haushalten? Wie sinnvoll und zielführend waren meine umgesetzten Maßnahmen? Fragen wie diese sind ganz wesentlich, wenn man sich mit Energie- und Ressourcenverbräuchen beschäftigt.

Mithilfe der jährlichen Abrechnung des Energieversorgers können Sie eine Übersicht über die Verbräuche der letzten drei bis vier Jahre erstellen. Ist ihr Stromverbrauch gestiegen? Woran lag das? Versuchen Sie der Sache auf den Grund zu gehen: Geräte, die ununterbrochen am Netz sind, eine zu hohe Leistung der Umwälzpumpe ihrer Heizungsanlage (Bedenken Sie, dass eine solche Pumpe unter Umständen mehr

als 16 Stunden am Tag in Betrieb sein kann – da kommt einiges zusammen), Netzteile als Dauerlademöglichkeit für Smartphones und Tablets, Bewegungsmelder, die eine sehr lange Beleuchtungsdauer haben, ...

Es gibt viele Möglichkeiten im kleinen und großen Stil Energie und damit Geld zu sparen. Das Umrüsten einer Heizungspumpe wird sogar durch das Bundesministerium für Wirtschaft gefördert und reduziert ihren Stromverbrauch erheblich.

Falls Sie weitere Informationen suchen, können wir Ihnen unter anderem die Internetseiten www.co2online.de oder das Energiesparkonto www.energiesparkonto.de empfehlen, stehen Ihnen aber auch gerne bei Fragen zur Seite!

Das Grüne Hahn-Team